

2. Jahresbericht 1994

Wie im vergangenen ersten Vereinsjahr erfolgt auch heuer der Jahresbericht über die Ereignisse im abgelaufenen Jahr 1994. Aufgrund der Kastelfestpause wurde bewußt etwas kürzer getreten, um die Mitglieder, Freunde des Vereins und die Bürger von Pfünz zu schonen. Wir sind gespannt, ob alle genügend Kraft getankt haben, um das Kastelfest 1995 im altgewohnten Stil und der entsprechenden Routine anzugehen.

1. Generalversammlung am 21.1.94

Die erste Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. fand am 21.1.94 im Schützenhaus des Schützenvereins Hubertus Pfünz statt.

In die Teilnehmerliste haben sich bis zum Versammlungsbeginn 52 Mitglieder eingetragen. Josef Neubauer eröffnete um 19:45 Uhr die Versammlung und stellte nach der Begrüßung die Beschlußfähigkeit nach §15 und §16 der Satzung fest. Danach gab er einen Überblick über die Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
4. Geplante Vereinsaktivitäten
5. Wünsche und Anträge

TOP 1 Bericht des Vorstandes

Josef Neubauer legte die Vereinsaktivitäten im ersten Vereinsjahr dar. Grundlage war der 1. Jahresbericht

TOP 2 Kassenbericht

Erna Neubauer erläuterte die Finanzen des Vereins. Nach dem zwar durch den Regen beeinträchtigten, aber doch guten Verlauf des Kastelfestes, konnte über einen soliden finanziellen Grundbestand berichtet werden. Der Verein konnte seine Verbindlichkeiten (u.a. Vorschuß der anderen Vereine nach der Gründung) zurückzahlen und eine Basis für das nächste Kastelfest schaffen.

TOP 3 Entlastung des Vorstandes

Norbert Kirschner gab den Bericht der Kassenprüfer, die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte durch Handzeichen einstimmig.

TOP 4 Geplante Vereinsaktivitäten

Josef Neubauer gab die Planung für das Jahr 1994 bekannt, folgende Aktionen sollen im neuen Jahr in Angriff genommen werden:

- Bildchronik von Pfünz
- Römisches Familienfest
- Römerfest in Möckenlohe am 16./17.7.94
- Römerfest in Aalen am 27./28.8.94
- Wandertag am Limes im Herbst 1994
- Kastellführungen
- Vorbereitungen zum Kastelfest 1995
- Arbeiten an der Verbindungsmauer am Kastell

TOP 5 Wünsche und Anträge

-keine-

Josef Neubauer schloß den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung um 21:40 Uhr

Im Anschluß zeigte Rudolf Hager Dias über die Luftbildarchäologie. In seinen umfangreichen Ausführungen gab er einen Einblick darüber, wie man vom Flugzeug aus überhaupt Bodendenkmäler entdecken kann und zeigte dann vielfältige Beispiele aus unserer unmittelbaren Umgebung.

2. Besuch des bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber am 18.2.94

Der Auftakt im Vereinsjahr nach der Hauptversammlung war der Besuch des bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber im Kastell Pfünz. Der bayerische Ministerpräsident stattete an diesem Tag dem Landkreis Eichstätt seinen offiziellen Besuch ab. Beginn war am Römerkastell Vetoniana Pfünz mit entsprechend großem Presseaufgebot.

Zuerst sollte der hohe Gast mit dem Hubschrauber landen, dann brausten doch plötzlich schwere Limousinen eines schwäbischen Herstellers (kein Audi) von Pietenfeld kommend heran.

Die Pfünzer Auxiliarsoldaten froren sich die Glieder ab, aber jeder war gespannt auf den weiteren Verlauf. Edmund Stoiber wurde von unserem Centurio (Herbert Neubauer) mit einem "Ave Caesar bavarica" begrüßt, womit die Stimmung gelöst und der Gast erheitert war. Die Soldaten (Reinhard Held, Josef Beck; Wolfgang Betz, Rudi Maile, Robert Göbel, Stephan Guba, Karl-Albrecht Welser, Helmut Drieger) waren zur Begrüßung in voller Ausrüstung angetreten.

Die römischen Bäckerinnen (Roswita Beck, Maria Welser, Hermine Netter) reichten dem Gast das berühmte Panis Militaris und dazu Vinum Rubrum.

Danach führte der Centurio Edmund Stoiber zu einer kurzen Erklärung des Kastells auf das Nordtor, die Pfünzer Soldaten zogen dazu zur Wache auf. In der Wachstube durfte der bayerische Ministerpräsident auf einem römischen Wachstäfelchen sein Autogramm hinterlassen.

Nach ca. einer 1/2 Stunde war der Besuch zu Ende und der bayerische Ministerpräsident kehrte in die politische Wirklichkeit zurück. Im weiteren Verlauf stand Edmund Stoiber in Eichstätt den Bürgern am Telefon für Fragen zur Verfügung. In der Notre Dame ging es um die Naturparkverordnung und im alten Stadttheater in Eichstätt fand ein Empfang statt.

3. Vorstandssitzung mit Ausschuß am 20.2.94

Anwesend waren Josef Neubauer, Siegfried Borowitz, Erna Neubauer, Helmut Drieger, Reinhard Held, Wolfgang Betz, Gerhard Ochsenkühn und Michael Kreipp.

TOP 1 Rückschau Generalversammlung

Bemängelt wurde, daß nach der Jahreshauptversammlung kein Bericht im Eichstätter Kurier erschienen ist und die Berichterstattung über das Kastellfest nicht erst zur Generalversammlung, sondern möglichst frühzeitig erfolgen sollte. Beide Punkte werden in Zukunft beachtet.

TOP 2 Persönliche Anlässe von Mitgliedern

Die Frage war, wie sich der Verein bei besonderen persönlichen Anlässen bei den Mitgliedern, wie runder Geburtstag, Hochzeit, Sterbefall, verhalten soll. Nach längerer Diskussion wurden folgende Beschlüsse gefaßt:

Sterbefall: Lesen einer Messe (Beschluß: einstimmig)

Geburtstage 50, 60, ...: Geschenk im Wert von 50-70 DM (Beschluß: 6 Ja, 2 Nein)

Hochzeit: Wie Geburtstage (Beschluß: einstimmig)

Der Schriftführer stellt für jedes Jahr eine Geburtstagsliste zur Verfügung.

TOP 3 Zuschuß für Kinderfasching

Der HVV beteiligt sich in gleicher Weise wie die anderen Ortsvereine.

TOP 4 Familienrömerfest

Nachdem 1994 ein Jahr ohne Kastellfest ist, erschien es angebracht, ein Fest ohne großen Aufwand in römischer Umgebung für die Pfünzler Bevölkerung anzubieten. So kann jeder der sonst eingespannt ist, auch einmal den römischen Flair genießen.

Nachdem der Kindergarten 1994 sein 5-jähriges Bestehen feiert, soll der Erlös zugunsten des Kindergartens sein.

TOP 5 Herbstwanderung

Die Herbstwanderung des Vereins entlang des Limes findet am 3.10.94 unter der fachkundigen Leitung von Rudolf Hager statt. Die Wanderung geht von Pfahldorf nach Kipfenberg.

TOP 6 Römerfeste

Nachdem für die Teilnahme am Römerfest in Möckenlohe noch kein konkretes Programm vorliegt, werden weitere Beschlüsse erst dann gefaßt, wenn bekannt ist, wie das Fest ablaufen soll.

Eine Einladung von Aalen liegt vor, eine Teilnahme mit Onager und Soldaten sollte stattfinden.

TOP 7 Verbindungsmauer

Im Laufe des Jahres 1994 soll die Lücke zwischen Nordtor und Nordwestturm durch eine Mauer geschlossen werden. Der Verein beteiligt sich in Form von Hand- und Spanndiensten beim Freilegen des Fundaments. Termin ist der 15./16.4.94. Das Rundschreiben zur Einladung wird am 27.3.94 verteilt.

TOP 8 Bilddokumentation

Die eingesammelten Bilder werden umgehend den Eigentümern zurückgegeben. Für einen Diaabend mit den abfotografierten alten Aufnahmen von Pfünz muß ein geeigneter Termin gesucht werden.

TOP 9 Dokumentationen

Es sollte eine Beschreibung aller Gegenstände (vom Onager bis zur Schöpfkelle) des Vereins einschließlich der Ausrüstung der Soldaten erstellt werden.

K.H. Eckard fordert eine Beschreibung der Pfünzer Römergruppe für ein Buch über römische Gruppen in Deutschland an.

TOP 10 Rückschau Stoiber Besuch

Insgesamt positiv, der Verein sollte sich zu ähnlichen Anlässen wieder zur Verfügung stellen.

4. Kapelle für Kastelfest am 18.3.94 ausgesucht

Nachdem eine neue Kapelle für das Kastelfest 1995 verpflichtet werden sollte und die Entscheidung nicht einer alleine tragen kann, fand am 18.3.94 eine Hörprobe durch die Vorstandschaft statt.

5. Vorstandsitzung am 26.3.94

TOP 1 Verpflichtung der Kapellen

Es wird der Beschluß über die Verpflichtung der Kapellen am Kastelfest 1995 für den Samstag und Sonntag gefaßt.

TOP 2 Festzelt

Es wird der Beschluß über den Vertrag des Festzeltes gefaßt.

6. Besprechung Römerfest Möckenlohe am 28.3.94

Die Vorstandschaft wurde zu einer Besprechung über das Römerfest in Möckenlohe am 16./17.7.94 von Michael Donabauer eingeladen. Es wurde im groben das Programm erläutert, der Schwerpunkt liegt im zivilen landwirtschaftlichen Bereich. Schirmherr des Festes ist die italienische Konsulin.

7. Vorstandsitzung am 12.4.94

Der Arbeitseinsatz zur Freilegung des Mauerfundaments am 15./16.4.94 ist klar; wenn es allerdings so weiterregnet wie z.Zt. muß der Termin verschoben werden.

Die Teilnahme am Römerfest in Aalen ist gesichert.

Der Diaabend für die Bildchronik Pfünz findet am 21.5.94 im Schützenheim statt.

8. Arbeitseinsatz Kastellmauer am 23.4.94

Der für den 15./16.4.94 geplante Termin zur Freilegung des Mauerfundaments mußte wegen Regen auf den 23.4.94 verschoben werden. Die Teilnahme war sehr gut, es waren so viele Helfer vor Ort, daß die für zwei Tage geplanten Arbeiten an einem Tag erledigt werden konnten. Es war herrliches Frühlingswetter, mancher holte sich fast einen Sonnenbrand.

9. Vorstandssitzung am 25.4.94

TOP 1 Freilegung Mauerfundament

Die Resonanz war sehr gut, es wurden ca. 150 Arbeitsstunden geleistet.

TOP 2 Diavortrag Bildchronik

Der Diavortrag findet am 21.5.94 im Schützenhaus Pfünz statt. Die Einladungen werden bis spätestens 13.5.94 verteilt

TOP 3 Römerfamilienfest

Der Termin für das Römerfamilienfest wird auf den 11.6.94 festgelegt, der Erlös geht zugunsten des Kindergartens St. Nikolaus Pfünz. Das Fest beginnt um 15:00 Uhr. Die Gäste versorgen sich selbst, bringen Geschirr und Grillgut mit. Der Erlös wird aus dem Getränkeverkauf erwirtschaftet.

TOP 4 Römergruppen für das Kastellfest

Die einzelnen Römergruppen werden angeschrieben und vom Termin des Kastellfestes unterrichtet. Ferner werden sie um eine Rückantwort gebeten um die Kosten des Kastellfestes in einer Vorkalkulation zu ermitteln.

10. Diaabend am 21.5.94

Der Diaabend mit den abfotografierten Bildern von Pfünz fand einen großen Anklang, ca. 60 interessierte Pfünzer waren anwesend.

Während des Vortrags konnten viele Details zu den einzelnen Motiven aus den Reihen der Zuschauer erfaßt werden.

11. Vorbereitung Familienrömerfest am 25.5.94

Die Vorstandschaft traf sich zu einer Lagebesprechung am Kastell, um den Ort für das Fest abzustecken. Die Baumaßnahmen für die Verbindungsmauer sind im vollen Gange.

Zeitungsbericht über das Familienrömerfest am 9.6.94

12. Ausstellungseröffnung “Terra Silikata” am 7.6.94

Der Verein war bei der Ausstellungseröffnung über das römische Tafelgeschirr “Terra Silikata” in der Notre Dame in Eichstätt vertreten.

13. Ausschußsitzung am 7.6.94

TOP 1 Römerfamilienfest

Die Vorbereitungen laufen, alles ok.

TOP 2 Vorschau Möckenlohe

Einladung an alle Pfünger, persönliches Anschreiben an alle Legionäre.

TOP 4 Kastellfest 1995

Die Anschreiben an alle Römergruppen sind erfolgt, die erste Sitzung des Kastellfestausschusses findet am 26.7.94 statt.

14. Römerfamilienfest am 11.6.94

Ab 9:00 Uhr Aufbau des Festareals vor dem Nordwestturm. Etwa 20 Bierzeltgarnituren reichen aus. Es waren genügend Helfer für den Aufbau und zum Holzmachen anwesend, wenn es auch immer die gleichen Gesichter sind.

Festverlauf: Windiges Wetter, bedeckt, aber mit Ausnahme von ein paar Minuten, kein Regen. Am Lagerfeuer ist es angenehm. Zwischen 16:00 und 18:00 Uhr waren maximal 5 Garnituren belegt, danach am Lagerfeuer die übliche Kernmannschaft. Die Unkosten dürften gedeckt sein, die Spende für den Kindergarten muß wohl aus dem Vereinsvermögen beglichen werden.

15. 5-jähriges Bestehen des Kindergartens Pfünz am 2.7.94

Josef Neubauer übergibt eine Sachspende des Vereins, ein Dreirad.

16. Soldatensitzung wegen Römerfest Möckenlohe am 5.7.94

Kurz vor dem Römerfest in Möckenlohe wurden alle Soldaten der Römergruppe Pfünz über den Verlauf des Festprogramms in Möckenlohe informiert.

17. Römerfest in Möckenlohe am 16./17.7.94

Die Teilnahme aus Pfünz war gut, die Pfünger Gruppe war die einzige aktive römische Gruppe. Ansonsten war der Lederpeter und die Töpferei Schreiner vertreten. Ohne Pfünz wäre das Römerfest Möckenlohe aber kein Römerfest gewesen.

18. Erste Sitzung Kastellfestausschuß am 27.7.94

TOP 1 Was ist schon fest?

- Bierzelt Gungolding
- Kapelle "Altmühltal-Express"
- Kapelle "Elly Cats"
- Zirkuszelt
- Römergruppe Preinfalk Wien
- Römergruppe Weber
- Römergruppe Junkelmann noch offen
- Römergruppe Zimmermann
- Römergruppe Opladen Kontakt in Aalen herstellen

TOP 2 Eintritt

Beschluß: Es wird weiterhin kein Eintritt verlangt.

19. Römerfest in Aalen am 27./28.8.94

Das Römerfest in Aalen haben ca. 20 Teilnehmer aus Pfünz bereichert. Die Pfünzer Legionäre waren mit schwerer Bewaffnung (Onager) vertreten. Die Zuschauer konnten sich von der vernichtenden Wirkung der Geschoße während der Schießvorführungen überzeugen. Im Kampf von Mann zu Mann zeigten die Pfünzer ihre Schlagkraft gegen "feindliche Legionen". Im Militärlager konnten sich die Kämpfer erholen und das von den Frauen zubereitete Panis Militaris und dazu Vinum Rubrum oder Cervicia genießen.

20. Vorstandssitzung am 18.9.94

TOP 1 Limeswanderung

Festlegung des Wandertages am 3.10.94:

Treffpunkt um 13:30 Uhr am Gasthaus Reißer, Fahrt mit eigenem PKW in Fahrgemeinschaften, Fahrt nach Pfahldorf.

Wanderung ca. 2h nach Kipfenberg, danach Einkehr in Böhming zur Brotzeit

TOP 2 Terminfestlegung Mitgliederversammlung

Beschluß: Die Jahreshauptversammlung findet am 20.1.1995 im Gasthaus Reißer statt.

21. Limeswanderung am 3.10.94

Der Heimatverein Vetoniana Pfünz unternahm am 3. Oktober eine Wanderung entlang des Limes. Trotz des miserablen Wetters trafen sich 35 interessierte Pfünzer am Ausgangspunkt in Pfahldorf. Unser Mitglied Rudolf Hager und Mitglied des Historischen Vereins Eichstätt führte die Gruppe in seiner bewährten sachkundigen Art.

Von der Anhöhe am Dorfrand von Pfahldorf aus, konnte der Limesverlauf im freien Gelände anhand von Feldwegen gut verfolgt werden. Der Limes führt von Erkertshofen kommend vorbei am "Pfahlbrünnlein" und einem vermuteten Meteoritenkrater weiter in Richtung Kipfenberg. Nach kurzer Gehzeit wurde der erste Limeswachturm erreicht. Erkennbar ist nur noch eine geringe Erhöhung der Grundmauern. Die Stelle ist zwar mit einem Zaun umgeben, wird aber leider immer mehr durch Abraum überschüttet.

Ab dieser Stelle verläuft der Limes im Wald. Nach ca. einer halben Stunde erreichte die Gruppe die Reste eines Kalkbrennofens. Kurze Zeit später sind die Grundmauern eines weiteren Limesturms auf dem Waldboden erkennbar.

Der Limes läuft danach auf den Bergsporn bei Kipfenberg zu. Dort wurden die Grundmauern eines Limesturms im vergangenen Jahr gesichert und restauriert. An dieser Stelle verläßt der Limes seinen ansonsten schnurgeraden Verlauf, vermutlich aufgrund eines vorrömischen Heiligtums. Die Römer haben die Religionen ihrer Feinde immer geachtet und deren Heiligtümer vor Zerstörung bewahrt.

Nach einem steilen Abstieg zur Altmühl ging die Wanderung weiter Richtung Böhming wo der Tag bei einer kräftigen Brotzeit seinen Ausklang fand.

Rückblickend ist festzustellen, daß dieser Limesabschnitt ein erhaltenswertes Zeugnis der Geschichte in unserer Heimat ist. Leider verfällt dieses Denkmal zusehends. Mit wenig Aufwand könnte eine bessere Begehbarkeit erreicht und durch ein paar Informationstafeln die Attraktivität gesteigert werden.

22. Vorstandssitzung am 8.11.94

In dieser Sitzung wurden insgesamt 18 Tagesordnungspunkte abgearbeitet. Aufgrund des Umfangs werden die einzelnen Punkte hier nicht ausführlich behandelt, sondern nur aufgezählt und auf das Sitzungsprotokoll verwiesen:

- TOP 1 Sitzungsprotokolle
- TOP 2 Mitgliederversammlung
- TOP 3 Einweihung Kastellmauer
- TOP 4 Investitionen
- TOP 5 Unterstützung Kastellmauer
- TOP 6 Werbeveranstaltung
- TOP 7 Fahne des ehemaligen Burschenvereins
- TOP 8 Bildchronik
- TOP 9 Terminplanung Gemeinde
- TOP 10 Onagerversicherung
- TOP 11 Geburtstag Leo Meier
- TOP 12 Stangenlager am Nordtor
- TOP 13 Kastellfestvorbereitung
- TOP 14 Finanzierung
- TOP 15 Kanal
- TOP 16 Broschüren
- TOP 17 Teilnahme Donabauer am Kastellfest
- TOP 18 Lederpeter

23. Terminplanung Gemeinde Walting am 27.11.94

Wie jedes Jahr fand am 1.Advent die Terminplanung der Gemeinde Walting statt. Hier treffen sich alle Vereine, kirchliche und weltliche Institutionen und Organisationen der Gemeinde, um gemeinsam ihre Jahrestermine abzustimmen und damit Überschneidungen der Veranstaltungen innerhalb der Gemeinde zu vermeiden. Der Heimatverein Vetoniana war durch seinen Vorstand vertreten der als wichtigsten Termin im Jahre 1995 das Kastellfest bekannt gab.

24. Statistik

Der Verein hatte am 31.12.1994 110 Mitglieder, davon 65 (59,1%) männlich und 45 (40,9%) weiblich. Im Jahre 1994 ist ein Mitglied ausgetreten.

Im Jahresverlauf fanden insgesamt folgende Veranstaltungen statt:

Generalversammlung
 Ministerpräsident Edmund Stoiber
 Arbeitseinsatz Kastellmauer
 Diaabend
 Kindergartenfest
 Ausstellung Terra Silikata
 Römerfamilienfest
 Soldatensitzung für Möckenlohe
 Römerfest in Möckenlohe
 Römerfest in Aalen
 Limeswanderung

10 Veranstaltungen insgesamt

Im Vereinsjahr 1994 fanden zahlenmäßig folgende Sitzungen statt:

Sitzungen	1994	1993
Vorstandschafft	7	8
Kastellfestausschuß	1	7
gesamt	8	15

25. Schluß

Damit ist der 2. Jahresbericht des Heimatvereins Vetoniana Pfünz e.V. beendet. Wir wünschen allen Mitgliedern ein gutes Gelingen im Jahre 1995. Die Vorstandschafft erhofft sich eine gute Unterstützung durch die Mitglieder und Freunde des Vereins bei allen Aktivitäten, insbesondere beim Kastellfest 1995.

Jahresbericht angenommen: Josef Neubauer, 1. Vorstand _____

Siegfried Borowitz, 2. Vorstand _____

Erna Neubauer, Kassier _____

Helmut Drieger, Schriftführer _____